

Forum

Gemeindebrief November 2024

FeG  Freie evangelische
Gemeinde
Solingen-Aufderhöhe



November

- › Impuls – „erwartungsvoll“
- › Gemeindetag
- › Mit Kopf und Herz zum Thema „Wut“
- › Bunter Glauben – Herbst special
- › Trauercafé

Liebe Leserin, lieber Leser,
was ist das manchmal laut um uns herum! Dabei denke ich nicht an das Rauschen der Blätter im Herbstwind oder an den Gesang der Gemeinde während des Gottesdienstes, auch nicht an das Spielen von Kindern ... Nein. Derartige Geräusche empfinde ich als schön laut.

Ich denke an die vielen, oft auch in der Nacht nicht verstummenden, arg störenden Geräusche, welche Technik und Fortschritt mit sich bringen. An den Lärm, der viele krank macht. An Flugzeuge und Autos, an Turbinen und Lüfter, an Laubbläser, Hochdruckreiniger und Bohrhämmer ... Wie wohltuend, dass Gott uns bevorzugt in der Stille begegnet und uns ein „Willkommen im Land der Ruhe“ zuruft, so der Titel eines Liedes von Albert Frey.

Dirk Bodendorf



Freie evangelische Gemeinde Solingen-Aufderhöhe
Aufderhöher Str. 173 b • 42699 Solingen
www.feg-aufderhoehe.de

Mit freundlicher Genehmigung

Titelbild: Gesrey (depositphotos.com)

Bildquellen: Esther Hoffmann, Ulli Weber, Dirk Bodendorf, Pixabay, AdobeStock, Unsplash, Archiv, Johannes Kraemer, Weihnachtsmarkt e.V., Thomas Sonnhüter, Rhein. Kreis FeG

Layout: Volker Muhlack (VM)

Druck: LEONHARD GRETHLEIN

Druck+Medien • Design • Direktwerbung

www.grethlein.de E-Mail: info@grethlein.de

Inhalt

Impuls – „erwartungsvoll“	4-5
Weihnachtsmarkt 2024 Gemeindetag	6-7
Zum Tod von Gerhard Schäfer	8
Geburtstage im November.	9
Kopf-und-Herz-Gottesdienst am 3. November.	10
BUNTER GLAUBEN am 10. November	11
Kinderkiste: Trödelmarkt am 9. November Kalenderaktion des Bücherschrank-Teams	12
Abendgottesdienst – erlebt	13
Gottesdienste im November	14-15
Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus	16-17
Kontakte Terminvorschau Trauercafé Impressum ..	18-19

Eine Sechs-Wort-Lebensgeschichte:



Impuls – „erwartungsvoll“



„Wir warten aber auf einen neuen Himmel
und eine neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.“

(2. Petrus 3,13)*

**Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart*

Der November hat sein eigenes Gepräge durch seine thematischen Feiertage bzw. Sonntage: Allerheiligen, Allerseelen, Volkstrauertag, Buß- und Betttag und Totensonntag. Nur gut, dass da auch noch der Martinstag dabei ist und der Aufbau der Weihnachtsmarktbuden.

Der eine thematische Flügel beschäftigt sich mit unserer Endlichkeit. Das berührt mich in diesem Jahr mehr als sonst, denn ich habe in diesem Sommer meinen Vater verloren. Der andere thematische Flügel beschäftigt sich mit der Ewigkeit. Daher die beiden (protestantischen) Namen Toten- bzw. Ewigkeitssonntag. Der Vers aus dem zweiten Petrusbrief spricht in Bildern von der Ewigkeit: „Neue Himmel und eine neue Erde erwarten wir gemäß seinem Versprechen, in denen Gerechtigkeit wohnt.“

In alten Texten, die vom Ende der Welt

reden, (und auch in solchen Filmen) geht es oft hoch her. Das Ende wird in apokalyptischen Bildern ausgemalt.

Dieser Vers ist anders. Da wird mir nichts phantasievoll vor Augen gemalt, weder paradiesisch schön noch endzeitlich düster. Gut, um ehrlich zu sein, im Textabschnitt (2. Petrus 3,10-13) kann man schon auch auf erschreckende Formulierungen stoßen. Da ist vom Auflösen der Himmel im Feuer die Rede und vom brennenden Zerschmelzen der Elemente. Diese Bilder können uns heute an einen atomaren Weltenbrand denken lassen. Weltuntergang ...

Ich möchte dem Herzstück unseres Verses folgen. Was wohnt und prägt dadurch die himmlisch neue Erde und den neuen Himmel?

Gerechtigkeit.

Unsere gute, alte Erde, ist nämlich nicht

für alle gut. Paulus ahnt sogar etwas davon, dass die Erde selbst sich nach ihrem Neuwerten sehnt (also nicht nach Auflösung oder Verbrennen) – nachzulesen in Röm 8,19-22.

Da ist sogar von einer Neugeburt der Schöpfung die Rede. Von einer solchen Neugeburt reden auch wir Christen. Klar ist also: Das Bisherige, das Alte, wie gut es für manch einen erscheint, das wird getoppt durch das NEUE. Und das Neue ist deshalb so schön neu, weil im Neuen Gerechtigkeit wohnt. Das fasziniert mich. Danach sehne ich mich.

Wenn dir das Wort Gerechtigkeit zu farblos ist, dann kannst du prophetische Texte aus der hebräischen Bibel (und aus der Offenbarung 21 und 22) hinzunehmen: „Seht, ich schaffe einen neuen Himmel und eine neue Erde. Dann denkt niemand mehr an das, was früher war.“

(Weil da nämlich die Gerechtigkeit für alle fehlte, besonders für die Armen, die Witwen, die Waisen, die Fremden und die Kinder).

„Freut euch und jubelt ohne Ende über das, was ich jetzt erschaffe! Wolf und Lamm weiden friedlich zusammen, der Löwe frisst Stroh wie das Rind. Doch die Schlange muss sich von Erde ernähren. Man tut nichts Böses mehr und begeht kein Verbrechen auf meinem ganzen heiligen Berg.“ (aus Jesaja 65)

„Auf, lasst uns hinaufziehen zum Berg des Herrn, zum Haus, in dem der Gott Jakobs wohnt! Er soll uns seine Wege

weisen. Dann können wir seinen Pfaden folgen. Dann werden sie Pflugscharen schmieden aus den Klingen ihrer Schwerter. Und sie werden Winzermesser herstellen aus den Eisenspitzen ihrer Lanzen. Dann wird es kein einziges Volk mehr geben, das sein Schwert gegen ein anderes richtet. Niemand wird mehr für den Krieg ausgebildet. Jeder wird unter seinem Weinstock sitzen und unter seinem Feigenbaum. Niemand wird ihren Frieden stören.“ (Micha 4)

Eine neue Erde, in der Gerechtigkeit wohnt. Das ist unsere Hoffnung.

Ich denke daran, dass Gerechtigkeit die Beziehung Gottes zu uns Menschen beschreibt. Gott lässt in seiner Liebe zu uns seine Gerechtigkeit aufleuchten. Und daher stellt er sich ins richtige Licht und spricht uns aus Liebe durch Christus Jesus gerecht. So macht er uns neu oder gerecht, richtig, indem er in uns Glauben schafft. Gerechtigkeit wirkt Frieden. Schalom in allen Beziehungen. Auch zur Schöpfung – Gerechtigkeit.

Und dann hängt mein Herz an diesem Bild: „Zu dieser Zeit wird einer den anderen einladen. Ihr werdet in Frieden beieinander wohnen unter Weinstock und Feigenbaum.“ (Sach 3,10). Ja, Wein, Feigen und wohl auch Käse ... und vor allem Gerechtigkeit, in allen Farben.

Es grüßt – erwartungsvoll



Volker Muhlack

Weihnachtsmarkt 2024



Wir freuen uns auf den
27. Aufderhöher Weihnachtsmarkt
am 2. Advent-Wochenende,
07. und 08. Dezember 2024

Es sind nur noch wenige Wochen bis zum 2. Advent und wir alle fiebern „unserem Aufderhöher Weihnachtsmarkt“ mit seiner ganz besonderen Atmosphäre entgegen.

Für unseren Stadtteil ist er einer der Höhepunkte im gesellschaftlichen Leben. Wie fast jedes Jahr, gibt es auch in diesem Jahr etwas ganz Neues: Wir feiern zum ersten Mal am 2. Adventssonntag einen Open-Air Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt! In der Bethanien-Kapelle findet daher kein Gottesdienst statt.

Die Vorbereitungen für einen gelingenden Weihnachtsmarkt laufen längst. Ohne die vielen Helfer geht es nicht! Deshalb wird es höchste Zeit, Mitar-

beiter und Mitarbeiterinnen zu finden, damit der Weihnachtsmarkt wieder ein besonderes Erlebnis für alle wird, die ihn besuchen.

Großes Engagement und gute Zusammenarbeit verschiedenster Personen aus unserer Gemeinde und der Diakonie Bethanien zeichnen unseren Weihnachtsmarkt aus. Und das alles, um soziale, missionarische und kirchliche Projekte zu unterstützen. In diesem Jahr kommt der Erlös folgenden Organisationen zugute:

- **Mission Aviation Fellowship (MAF)** ist ein internationaler und gemeinnütziger Flugdienst, der aus christlicher Motivation Hilfe, Hoffnung und Heilung zu den Menschen bringt, die entweder durch geografische Barrieren – wie Dschungel, Berge und Wüsten – oder durch soziale, politische oder religiöse Barrieren abgeschnitten sind. (maf-deutschland.de)
- **Business for Transformation (B4T)** arbeitet eng mit der Allianz Mission zu-

sammen. Es geht darum, Unternehmen zu gründen, die Menschen dienen, faire Arbeitsplätze für Benachteiligte schaffen und so Jesus Christus bezeugen.

Das Ziel ist, Frauen, die am Rande der Gesellschaft leben, die Möglichkeit zu geben, ihr Leben wieder hoffnungsvoll und eigenverantwortlich zu gestalten. Die Belegschaft soll zu 80% aus Frauen, insbesondere ehemalige Prostituierte, ehemalige Gefängnisinsassinnen und alleinstehende Mütter, bestehen.

(allianzmission.de/projekte/business-for-transformation)

Damit Bethanien am zweiten Adventwochenende ein Ort zum Genießen der Weihnachtsstimmung und ein Ort zum Auftauchen wird, steht einiges auf dem Plan:

- Herzliche Einladung zum Budenaufbau am 16.11. ab 8 Uhr. Wer dazu kommt,

meldet sich am besten bei Volker Grass (01577-4623810) oder Joshua Niedernhöfer (0175-7797165). Wie immer mit leckerer Verpflegung und guten Begegnungen.

- Zum Vormerken: Abgebaut wird am 14.12. zur selben Uhrzeit.

- Wir werden viele Hände brauchen, die Bratwürste wenden, Pommes frittieren, Raclette zubereiten, Waffeln backen, im Café helfen, am Parkplatz die Gäste einweisen, ...!

Meldet euch dazu bei Laura Mischke, 0163/1989621 oder ljmischke@web.de.

Danke für alle helfenden Hände. Lasst uns für gutes Wetter, Schutz und Bewahrung beten.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Euer Team des Aufderhöher Weihnachtsmarkt e.V.

Hartmut Fehler

Gemeindetag

FeG  Rheinischer Kreis
FeG Aachen
Roermonder Straße 110
52072 Aachen

1.11.2024 von 14-18:30 Uhr

KREIS GEMEINDETAG



Predigt: Gert J. Steyn,
Professor für Neues Testament
an der Theologischen
Hochschule Ewersbach

Alles, was Ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 1.2

Zum Tod von Gerhard Schäfer

Gerhard Schäfer hat sich intensiv mit seinem Weg beschäftigt. Er ist nicht unvorbereitet gestorben. Er hat Zitate notiert, die ihm Licht gaben.

Eine Art Vermächtnis. Zum Meditieren.

Danke, Gerhard!

Wir wünschen der ganzen Familie Gottes tröstende Nähe.



Letzten Endes ist es dies, worum es in der Frage um Leben, Tod und Übergang geht:

Das Leben Anderer zu berühren und damit auch sein eigenes zu bereichern.

Ich habe Grund zur Hoffnung,
auch wenn mir das Wasser
bis zum Halse steht.
Ich habe Grund.

*Man kann nicht seelisch wachsen,
wenn man in einem wunderbaren
Garten sitzt und sich auf einem Silber-
tablett das Essen servieren lässt.
Aber man wächst,
wenn man krank ist, wenn man
Schmerzen leidet, wenn man einen
schmerzlichen Verlust ertragen muss.
Man wächst,
wenn man den Schmerz annimmt und
ihn zu begreifen sucht,
nicht als Fluch oder Bestrafung, son-
dern als Geschenk, um damit eine ganz
bestimmte Aufgabe zu erfüllen.*

Allein

Es führen über die Erde
Straßen und Wege viel,
Aber alle haben dasselbe Ziel.
Du kannst reiten und fahren
zu zweien und zu dreien.
Den letzten Schritt musst du
gehen allein.
Drum ist kein Wissen noch Können
so gut,
als dass man alles Schwere alleine tut.

*Ausweglosigkeit birgt in sich
Neubeginn, Aufbruch, Auferstehung.
Wenn wir glauben am Ende zu sein,
stehen wir erst am Anfang.*

Sorge nicht,
wohin dich der einzelne Schritt führt:
Nur wer weit blickt,
findet sich zurecht.

*Wir sind verantwortlich für das,
was wir tun,
aber auch für das, was wir nicht tun.*

Geburtstage im November

Wir gratulieren herzlich!

In der Internetausgabe des Forums nennen wir die Personen, die Geburtstag haben, grundsätzlich nicht namentlich. Doch natürlich wünschen wir auch an dieser Stelle allen im November Geborenen ein gutes, gesundes, von Gott gesegnetes neues Lebensjahr. Mit auf den Weg geben wir den zuversichtlich stimmenden Vers von David aus dem 27. Psalm:

„Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?“

(Psalm 27,1)*

Kopf-und-Herz-Gottesdienst am 3. November



Sonntag
3.11.2024
10:30 Uhr

danach
Suppen, Getränke
Beisammensein

BETHANIEN-KAPELLE



BUNTER GLAUBEN am 10. November

BUNTER GLAUBEN

HERBST SPECIAL

Zieht euch warm an - wir gehen raus

Sonntag 10. Nov. 15-18 Uhr

Bunter Mitmachnachmittag für klein und groß
mit tollen Stationen, Gottesdienst und Abendessen

Für Kinder bis ca. 12 Jahren mit ihren Eltern,
Omas, Onkel, Opas, Tanten...

FeG  Freie evangelische
Gemeinde
Solingen-Aufderhöhe

www.feg-aufderhoehe.de/bunterglauben

Im Gemeindehaus der
FeG Solingen-Aufderhöhe
Aufderhöher Straße 173b
42699 Solingen



Johannes Kraemer

Kinderkiste: Trödelmarkt am 9. November



Herzliche Einladung an alle zum Stöbern, Staunen und Einkaufen! Das Team freut sich auf regen Besuch.

Alle Standplätze sind seit längerem komplett ausgebucht. Für jemanden, der verkaufen möchte, kann es sich dennoch lohnen, nach einem Stand zu fragen. Dann kommt man nämlich auf eine Warteliste und vielleicht werden kurzfristig ein, zwei Plätze frei. Denn es sind ganz überwiegend Mütter von kleinen Kindern, die ihre Ware anbieten und da kommt erfahrungsgemäß schnell mal etwas dazwischen. Buchungsanfragen bitte möglichst umgehend per E-Mail an baehrgerhof@gmx.net

Gunda Baehr

Kalender-Aktion des Bücherschrank-Teams

Auch in diesem Jahr gibt es große Kalenderaktionen, an denen eine Auswahl großformatiger Wandkalender vorrätig ist und zwar am 1. und 8./9.12. (Weihnachtsmarkt). An den übrigen Sonntagen nicht!

Wer seine Kalender schon aus Katalogen ausgesucht hat, kann diese selbstver-

ständig jederzeit bei uns bestellen. Bestellbar ist auch „Der andere Advent 2024/25“ für 9,80 €.

Abreiß- und Buchkalender sowie Andachtsbücher und Losungen werden wir wie gewohnt an jedem Sonntag vorrätig haben.

Jörg Rohmann und Team



Abendgottesdienst – erlebt

„Eine Wohltat für Leib und Seele!“

oder

„Willkommen zu Hause bei Gott!“



Am Mittwoch, dem 18. September, fand der letzte Abendgottesdienst statt.

Seit einiger Zeit feiern wir im Jugendraum (d. h. im Crosspoint-Raum) im Sockelgeschoss des Gemeindehauses.

Noch ein weiterer Gottesdienst? Mitten in der Woche? Anstelle von Feierabend? Wer macht denn so etwas?

Nein, der Abendgottesdienst am Mittwoch ist kein Sonntagsgottesdienst. Die Gestaltung des Abendgottesdienstes ist anders und sie entspricht meinen Bedürfnissen. So wünsche ich mir einen Auftankgottesdienst mitten in der Woche. Eine halbe Woche ist geschafft. Manche kommen in Arbeits-(Business-)kleidung. Manche haben sich schnell umgezogen.

Allen steckt der Tag noch in den Knochen – auch allen Mitarbeitenden, die sich um die Leitung, die Musik, die Technik, den Impuls und ... den Snack kümmern. Ab 19 Uhr heißt es „du kannst ankommen“. Und genau dazu gibt es Snacks ... So kann jeder von Hunger und Hektik „runterkommen“ – ankommen.



Und dann geht es um 19:30 Uhr los.

Wie, womit?

Mit satt viel Lobpreis. Einfach da sein, beim himmlischen Vater und besten Freund. Sitzen. Stehen ...

Dann, ein kurzer, lockerer Impuls.

Weiter mit Lobpreis. Und nach einer guten(!) Stunde ist er auch schon vorbei, dieser Abendgottesdienst im September. Wie gut, dass manche noch beim Aufräumen helfen ...

Eine Wohltat, Entspannung, Trost, Stärkung. Einfach gut. DANKE!

Corinna Edelhoff

 **MEINE SEELE IST STILLE ZU GOTT, DER MIR HILFT.**  (Psalm 62,2*)

Gottesdienste im Monat November in der Bethanien-Kapelle und im Gemeindehaus

Sonntag 03. November (23. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr Kopf-und-Herz-Gottesdienst
mit dem Thema „Wut“
Gestaltung: Kopf-und-Herz-Team
Impuls: Volker Muhlack
Kollekte: Projekt
Musik: Bernd Gast
Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“*



Sonntag 10. November (Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres)

10:30 Uhr Gottesdienst mit Jesusmahl
„Alles ist erleuchtet“
Predigt: Pastor Volker Muhlack
Leitung: Lasse Muhlack
Kollekte: Gemeinde
Musik: die Band
parallel **kein Kinder-Gottesdienst**



... und nachmittags

15:00 Uhr BUNTER GLAUBEN im Gemeindehaus
HERBST SPECIAL – zieht euch warm an,
denn wir gehen raus.
Ein bunter Mitmachnachmittag. Für Klein
und Groß. Mit tollen Stationen, einem
Gottesdienst und Abendessen.
www.feg-aufderhoehe.de/bunterglauben



Sonntag 17. November (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres)

10:30 Uhr Gottesdienst
„Den Tod überleben – (wie) geht das?“
Predigt: Pastor Sven Dreger
Leitung: Hartmut Fehler
Kollekte: Allianz-Mission
Musik: N.N.
Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“*



Mittwoch 20. November (Buß- und Betttag)

19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
gemeinsam mit der ev. Kirchengemeinde
St. Reinoldi Rupelrath
Gestaltung: Pfarrer Matthias Clever,
Pastor Volker Muhlack
und Team



Das ist mittlerweile eine gute Tradition, wir feiern am Buß- und Betttag einen Abendgottesdienst mit unserer Nachbar-Kirchengemeinde St. Reinoldi Rupelrath. Diesmal in der Bethanien-Kapelle. Mit Abendmahl. In welcher Form? Wir stehen alle kreisförmig (oval) und empfangen Brot und Einzelkelche (mit Traubensaft).

Sonntag 24. November (Toten- und Ewigkeitssonntag)

10:30 Uhr Gottesdienst
„Tod – Trauer – Trost“ (Psalm 30,12–13)
Predigt: Pastor i. R. Otto Imhof
Leitung: Pastor Volker Muhlack
Kollekte: Gemeinde
Musik: Oliver Brockhaus,
Marc & Michaela Botzen
Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“*



* Der **Kindergottesdienst „Schatzinsel“** findet im Gemeindehaus (UG, Eingang Jugendräume) statt.
Infos: Johannes Kraemer,
jugendreferent@feg-aufderhoehe.de
mobil 01573-2630519



Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus

Spielkreis Regenbogen

für Eltern mit Kleinkindern bis 4 Jahre
mit gemeinsamem Frühstück.

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr,
nicht an Feiertagen und in den Schulferien,
also im November am 7., 14., 21. und 28.

Kontakt: regenbogen@feg-aufderhoehe.de



Kinderkiste (im Obergeschoss)

Kleidung und mehr für Eltern und Kinder.

Öffnungszeiten: mittwochs von 17 bis 19 Uhr,
Freitag, 01.11. geschlossen!

Aktuelles unter <https://kinderkiste-feg.jimdofree.com>.

Kontakt: Gunda Baehr, baehrgerhof@gmx.net



Kindercafé, am 1. Dienstag im Monat,

also im November am 5.

von 15:30 bis 17:30 Uhr

für Kinder von 0 bis 6 Jahren

in Begleitung eines Erwachsenen.

Auch Geschwisterkinder sind willkommen.

Kontakt: Laura Mischke, ljmischke@web.de



Mädchenjungschar (8-13 Jahre)

Spaß, Action und natürlich Wellness für Körper und Seele!

Jeden Mittwoch von 17:15 bis 18:45 Uhr,

nicht während der Schulferien!

Kontakt: maedchenjungschar@feg-aufderhoehe.de



Jungenjungschar (8-13 Jahre)

Action, Spaß und Sport!

Jeden Freitag von 17:15 bis 18:45 Uhr,

nicht während der Schulferien!

Kontakt: jungenjungschar@feg-aufderhoehe.de



Crosspoint (ab 13 Jahren)

Billard, Spiele, Kicker, Reden, Singen und sonst so ...

dienstags und **freitags** im Wechsel ab **19 Uhr**,
nicht während der Schulferien!

Kontakt: crosspoint@feg-aufderhoehe.de



Biblischer Unterricht (BU)

im November am 5., 12., 19. und 26., jeweils 17:00 – 18:30 Uhr.
Wir beschäftigen uns mit der Bibel und Fragen des Lebens.

Kontakt: jugendreferent@feg-aufderhoehe.de



Gesprächsabend zur ökumenischen Bibellese

Wir tauschen uns aus über Jes 56,1-8.

Montag, 25. November, 19:30 Uhr

Kontakt: pastor@feg-aufderhoehe.de



70+

„Wir bekommen Besuch“

Ein Überraschungsgast und für alle – Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 14. Nov., um 15:30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: seniorentreff@feg-aufderhoehe.de



Bibelstunde

Wir tauschen uns aus über 2 Petr 2,12-22.

Donnerstag, 21. November, um 15:30 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: pastor@feg-aufderhoehe.de



**Gebet für Mission, am 4. Donnerstag jeden Monats
im Mutterhaus Bethanien.**

Donnerstag, 28. November, 15:30 Uhr



Tischtennisgruppe (im Spiegelsaal des Obergeschosses),
immer freitags, nach vorheriger kurzfristiger Absprache,
von 17:30 bis 19:00 Uhr (nicht am 29. November).

Kontakt: Regina Neufeld 0170 3519702



Terminvorschau

- Do 14.11. Treffen zur Jahresplanung 2025 (19:30 Uhr im Gemeindehaus)
- 28.-30.11. THE-Studierende im Gemeindehaus (Blockseminar Diakonik)
- So 01.12. Familiengottesdienst mit Frühstück (10:30, Bethanien-Kapelle)
- 07./08.12. Aufderhöher Weihnachtsmarkt, Sa: 11-20 Uhr, So: 11-19 Uhr
Kinderkiste an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet
- 14.12. Sa ab 8 Uhr Abbau der Weihnachtsmarktuden
- Sa 21.12. Danke-Aktion für LKW-FahrerInnen auf Rastplatz Ohligser Heide

Kontakte

Fundraising-Leiter

Bernd Müller ☎ 0212 80283

Diakonenkreis

Josias Franz ☎ 0163 3473445
Steffen Gran ☎ 0170 3536938
Ricarda Hanke ☎ 0212 2266100
Christa Heymann ☎ 0157 70209309
Yannick Niedernhöfer ☎ 01573 6541291
Petra Pöhlert ☎ 0212 2642080
Rainer Theis ☎ 01522 9871581
diakonenkreis@feg-aufderhoehe.de

Technik-Team

Lars Pöhlert ☎ 0212 2642080

Besuchsdienst für Senioren

Sr. Hanna Dembowski ☎ 0212 637113

Gemeindeleitung

Michaela Botzen-Nagel ☎ 0170 2203225
Sr. Hanna Dembowski ☎ 0212 637113
Hartmut Fehler ☎ 021265005481
Elisabeth Franz ☎ 0212 2682021
Laura Mischke ☎ 0163 1989621
Lasse Muhlack ☎ 0177 9395739
Sabine Schneider ☎ 0212 66154
Thomas Sonnhüter ☎ 0212 75096
gemeindeleitung@feg-aufderhoehe.de

Hausmeister Gemeindehaus

Reinhold Wagner ☎ 0212 62357



Trauercafé – neu in Aufderhöhe



Das Trauercafé – ein lebendiger Ort für Begegnungen, Impulse, Gespräche über Trauer, Tod und das Leben.

Wo? ParkCafé, Bethanien-Gelände

Wann? Ab dem **13. November**, jeden 2. Mittwoch im Monat von **17:30 bis 19:00 Uhr**

Das Trauercafé ist offen für Trauernde jeden Alters, unabhängig von Konfession oder Nationalität (kostenfrei, ohne vorherige Anmeldung). Im Trauercafé treffen sich Menschen, die jemanden verloren haben. Austausch erleben. Raum für Gefühle und Gedanken.

Veranstalter:

Diakonie Bethanien und FeG Solingen-Aufderhöhe

VM



Jugendreferent

Johannes Kraemer

☎ 01573 2630519

jugendreferent@feg-aufderhoehe.de



Pastor

Volker Muhlack

☎ 0212 60830 (dienstl.)

☎ 0170 5219544

☎ 0212 1392555 (privat)

pastor@feg-aufderhoehe.de

Instandhaltung Gemeindehaus

Volker Grass & Team

instandhaltung@feg-aufderhoehe.de

Bankverbindungen

Spar- & Kreditbank Witten

Gemeinde DE98 4526 0475 0009 4238 00

Baukonto DE85 4526 0475 0009 4238 40

Finanzen

Rainer Theis, Kassierer

Michael Kast, stellvertretender Kassierer
kassierer@feg-aufderhoehe.de

Redaktion Forum

V. i. S. d. P.:

Hartmut Fehler ☎ 0212 65005481

Zuschriften an die Redaktion bitte an:
forum@feg-aufderhoehe.de

Das nächste Forum (Dezember 2024)

Redaktionsschluss: Do, 07. November

Erscheinungsdatum: So, 24. November



Eintauchen bei Gott – Auftauchen bei den Menschen

